

# ev

Gemeindebrief der  
evangelisch-lutherischen  
Kirchengemeinden  
Kempten und Umgebung

AUSGABE ST.-MANG-KIRCHE

*Ausgabe 1-2024  
Dezember 2023 bis Februar 2024*

---

## Schöne Bescherung!

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

---

### Teamgeist im „Knotenpunkt“ Pfarramt

Gemeinsames Pfarramt

St.-Mang-Kirche und Matthäuskirche

---

### Schöne Bescherung

Großes Fest, große Erwartungen

### Heringsalat und Christbaum

Umfrage: Was darf an Weihnachten  
auf keinen Fall fehlen?

---

### Sichtbare Vielfalt

Neuer Gottesdienstplan



# Inhalt

<b>Schöne Bescherung</b>	Großes Fest, große Erwartungen	4
<b>Heringsalat und Christbaum</b>	Umfrage: Was darf an Weihnachten auf keinen Fall fehlen?	5
<b>Teameist im „Knotenpunkt“ Pfarramt</b>	Gemeinsames Pfarramt St.-Mang-Kirche und Matthäuskirche	6
<b>33 Jahre Dekanatsbüro</b>	Susanne Bachl geht in den Ruhestand	8
<b>Sichtbare Vielfalt</b>	Neuer Gottesdienstplan	9
<b>Herberge an Heiligabend</b>	Diakonie Allgäu e.V.	10
<b>Unterwegs im Auftrag des Herrn</b>	Die Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes in Polen	11
<b>Veranstaltungshinweise</b>	Evangelisches Bildungswerk, Vorträge, Kirchenmusik, besondere Gottesdienste	12
<b>Terminplan St.-Mang-Kirchengemeinde</b>	Besondere Veranstaltungen, Angebote für Familien und mehr	22
<b>Gemeinsam unterwegs</b>	Kinderkirche Dietmannsried und Konfikurs 2023/24	26



14. Dezember	19.00 Uhr	ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau
18.30 Uhr		Sternschnuppen im Advent
16. Dezember	16.00 Uhr	BÖRWANG (Klosterkirche) Vikar J. Hammerbacher
17.30 Uhr		DIETMANNSRIED (Evang. Ge)
17. Dezember (3. Advent)	9.00 Uhr	BUCHENBERG (Gem.zentrum)
9.00 Uhr		OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
9.30 Uhr		MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Kugler
10.00 Uhr		ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher
10.15 Uhr		JOHANNESKIRCHE Pfr. M. Weinreich
10.30 Uhr		CHRISTUSKIRCHE Pfr. V. Kugler
18.00 Uhr		ALTUSRIED (Magnu)
18.00 Uhr		MARKUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich
20. Dezember	19.00 Uhr	OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Kugler



## IMPRESSUM

### Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten  
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

### Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau  
(allgemeine Seiten und Ausgabe St.-Mang-Kirche)

### Redaktion St.-Mang-Kirche

Karin Schaber, Andrea Krakau (Layout)

### Bildnachweis

Titelbild: RichVintage / istock; S. 8: Michaela Kugler; S. 10: Pfeffer / gemeindebrief.de; S. 18: Weltgebetstag, ThitareeSarmhasat; S. 20: Luth. Weltbund; S. 21: EJ Allgäu; S. 26: Kinderkirche, Andrea Krakau; S. 25 und Rückseite: Pixabay

### Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.endlich-daheim.com

### Herstellung Druckerei X. Diet e.K.,

Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

### Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:

Dienstag, 16. Januar 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

# Schöne Bescherung!

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Weihnachten 1979: Meine Schwiegereltern hatten sich einen neuen Esstisch gekauft: Vollholz! Die Tischbeine gehörten herangeschraubt, die Löcher dazu mussten noch gebohrt werden. In einem unbeobachteten Moment und voller Tatendrang und Eifer nahm meine damals vierjährige Frau den herumliegenden Bohrer in ihre kleinen Händchen und bohrte ein Loch mitten in die neue Tischplatte hinein; was für eine schöne Bescherung! Den Tisch samt Loch gibt es noch heute und auch die Geschichte dazu wird jährlich gerne erzählt.

Weihnachten 2009: Unser großer Sohn bekam als Dreijähriger das Kinderspiel „Lotti Karotti“ geschenkt. Nach dem Auspacken strahlten seine Augen, er umarmte meine Frau und mich und sagte aus tiefstem Herzen: „Das ist das schönste Geschenk, was ich je bekommen habe!“ Wahrlich eine gelungene Bescherung!

## Bescheren

Bescherung: Im Richterbuch vertraut Simson Delila das Geheimnis seiner Kraft an (Richter 16,17). In der Lutherübersetzung von 2017 heißt es: Wenn ich geschoren würde, so wiche meine Kraft von mir. Und so geschieht es: Dem schlafenden Simson werden seine sieben Locken abgeschnitten, er verliert darauf seine Kräfte, die Philister können ihn überwältigen. Mit dem Wachsen seiner Haare bekommt er auch seine Kräfte wieder.

„Bescheren“ geht, ob es das Schenken oder das Schneiden bezeichnet, ähnlich wie das englische „to share“ zurück auf alte Worte, die eine Zuteilung durch Abschneiden von etwas bezeichnen.

Je nach Tonlage kann der Ausspruch „schöne Bescherung“ auch einen ironischen Unterton erfahren. Wer seufzt „Da haben wir die Bescherung!“ oder „Das ist ja eine schöne Bescherung!“ hatte sich in seiner Erwartung auf feine Gaben getäuscht.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“, so lautet die Jahreslosung für 2024 aus dem 1. Korintherbrief 16,14. Der Vers steht am Ende des Paulusbriefes, eingebunden in Bitten, Grüße und gute Wünsche des Apostels an die Korinther. Daran möchte ich mich anschließen: Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, eine „schöne Bescherung“, ohne Seufzer und ironischem Unterton. Die Welt um uns herum seufzt schon genug.

## Allen Bescherungen mit Liebe begegnen

„Komm, Herr Jesus, sei du unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.“ Möge Sie dieses Tischgebet im kommenden Jahr mit allen Bescherungen begleiten, die wir bekommen und erfahren. Mit Jesus an unserer Seite können wir sie getrost annehmen und ihnen und den Menschen in Liebe begegnen, auch wenn es nicht immer leicht werden wird. Ich wünsche Ihnen allen frohe Weihnachten, einen guten Beschluss bzw. Rutsch und ein gesegnetes Jahr 2024.

Pfarrer Vitus Schludermann



# Schöne Bescherung!

Einmal im Jahr suche ich im Internet den immer gleichen Kurzfilm heraus: Wie andere „Dinner for One“ an Silvester schauen, so brauche ich „Weihnachten bei Hoppenstedts“ von Lorient zu den Feiertagen. Die lustige Sequenz aus dem Jahr 1978 dauert 25 Minuten und ich kann sie mittlerweile fast auswendig mitsprechen. Vom Spielzeugladen, über die Vertreterkonferenz bis hin zur Bescherung. Opa Hoppenstedt sagt „früher war mehr Lametta“, Herr Hoppenstedt bekommt 13 Krawatten geschenkt und seine Frau versucht verzweifelt, an ihrem Motto des Heiligabends festzuhalten: „Wir machen es uns gemütlich.“ Gelingen tut es ihr freilich nicht, aber ich bin bestens unterhalten. Lorient's weihnachtliche Episode gehört für mich zu den Festtagen dazu. Wer sie noch nicht kennt, sollte das dringend ändern.

## Unterschiedliche Erwartungen

Bei allem Humor finde ich, dass Lorient gut beobachtet hat, was Weihnachten alles schieflaufen kann. Die Erwartungen an das Fest sind komplett unterschiedlich: Der Opa will seine Musik hören, das Kind will spielen und der Vater will nicht noch eine Krawatte auspacken müssen.

Weihnachten gibt es besonders viele Erwartungen, auch heutzutage: Das Haus muss perfekt geputzt sein oder zumindest das Wohnzimmer aufgeräumt und der Baum ordentlich geschmückt. Das Essen soll besonders schmecken und auch wenn man dafür eigentlich noch 362 andere Tage im Jahr hätte, sollen zum Fest alle Verwandten besucht werden. Der Stau ist vorprogrammiert und die angespannte Stimmung im Auto ebenfalls. Angekommen bei der Familie muss die festliche Stimmung passen und die Harmonie spürbar werden. In Sachen Geschenke darf niemand leer ausgehen, aber es muss schon etwas ganz Persönliches sein. Diese Liste kann durch eigene Beispiele ergänzt werden.



Selbst wenn bei Ihnen zuhause nicht alle diese Erwartungen spürbar sind – und das hoffe ich für Sie – ganz ohne Stress gelingt Weihnachten nur in seltenen Fällen. Nicht umsonst ist der Ausdruck „Schöne Bescherung“ doppeldeutig. Es schwingt mit, dass die schöne Bescherung eben nicht selbstverständlich ist. An Weihnachten gehört so manche Enttäuschung dazu, mancher Frust und vielleicht auch ein resigniertes „na gut, dann machen wir es eben so ...“

## Gott hat längst entschieden

Dabei geht es ja eigentlich gerade nicht um all diese Dinge an Weihnachten, sondern um Gott. So platt dieser Satz ist und so erwartbar er klingen mag, so wichtig ist er auch. Gott hat entschieden, dass es weihnachtet und nicht wir. Die geputzten Häuser, die geschmückten Bäume, das Essen auf dem Festtagstisch, die Laune unterm Christbaum, das alles sollte nicht zum Maßstab über Gelingen und Misslingen werden. Gott prüft nicht, ob wir auch richtig feiern, bevor er seinen Sohn auf die Erde schickt. Gott hat schon längst entschieden, dass Weihnachten ist. Und wir dürfen uns darüber freuen. Ich finde, diese Erinnerung tut gut. Sie entlastet von den vielen Erwartungen.

Gleichzeitig braucht es aber vielleicht auch eine ganz praktische Strategie, um mit den vielen Erwartungen umzugehen.

## Was brauchen Sie?

Dafür habe ich folgenden Vorschlag: Überlegen Sie sich doch einmal ganz genau: Was darf Weihnachten in diesem Jahr nicht fehlen? Was brauche ich, damit das Christfest/Gott seinen Weg in mein Herz findet? Vielleicht ist es eine ruhige Stunde am Nachmittag, vielleicht ist es auch das traditionelle Essen aus der alten Heimat, das Weihnachtsoratorium von Bach oder aber der Besuch bei bestimmten Verwandten am 1. Weihnachtsfeiertag. Was darf Weihnachten in diesem Jahr nicht fehlen? Wer diese Frage beantwortet, stellt vielleicht fest: Das klingt machbar. Und dann bitte: Machen Sie es auch! Suchen Sie Ihren Moment am Fest und genießen Sie ihn. Lassen Sie sich nicht aus der Ruhe bringen durch die Erwartungen der anderen, die Hektik in der Fußgängerzone oder unvorhergesehene Überraschungen, im Vertrauen darauf, dass Ihr Moment kommt und Sie spüren: Das ist jetzt Weihnachten.

Was für Gemeindeglieder an Weihnachten nicht fehlen darf, lesen Sie auf der nächsten Seite. Meine Antwort lautet: Die vertrauten Worte der Weihnachtsgeschichte, „Oh du Fröhliche“ im Gottesdienst (Gänsehautmoment!) und natürlich Weihnachten bei den Hoppenstedts. Ich wünsche Ihnen ein frohes Fest!

**Tim Sonnemeyer**



# Teamgeist im „Knotenpunkt“ Pfarramt



Das neue Dreier-Team im Pfarramt: Lilly Ehmling, Sonja Willburger und Claudia Wasserrab (v.l.n.r.). Fotos: Andrea Krakau

Seit Mai arbeiten Claudia Wasserrab und Sonja Willburger im Pfarramt am St.-Mang-Platz 2. Mit Lilly Ehmling wurde im November das neue Dreier-Team komplett. Doch nicht nur personell hat sich einiges verändert, auch in der Struktur. Denn ab Dezember ist das Büro am St.-Mang-Platz das gemeinsame Pfarramt zweier Kirchengemeinden – der St.-Mang-Kirche und der Matthäuskirche. Und zur Pfarramtsarbeit kommen außerdem auch noch Bürostunden für das EBS (Erwachsenenbildungswerk Südschwaben e.V.) und für das Evangelische Jugendwerk. Kein Wunder, dass es im Büro jetzt auch anders aussieht – mit drei komplett ausgestatteten Arbeitsplätzen.

Damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun haben, wenn Sie bei uns anrufen oder vorbeikommen, wollen wir Ihnen das neue Pfarramtsteam hier etwas näher vorstellen.

## Claudia Wasserrab

*57 Jahre alt, verheiratet, zwei erwachsene Söhne*

Seit mittlerweile 26 Jahren wohnt sie in Börwang (lebte zuvor in Kaufbeuren, Neumarkt in der Oberpfalz und schließlich in Kempten). In ihrer Freizeit ist sie am liebsten in der Natur unterwegs – auf Bergen und an Seen, am allerliebsten am Notzenweiher. Sie und ihre ganze Familie ist fahrradverrückt, weshalb sie auch auf einem ihrer vielen Zweiräder oft anzutreffen ist. Im Winter tauscht sie diese durch Skier aus – egal ob Abfahrt, Tourenski oder Langlauf. Claudia Wasserrab verbringt gerne Zeit mit der Familie und mit Freunden: „Ich bin einfach gerne in Gesellschaft“, sagt sie.

Bevor sie ins Pfarramt der St.-Mang-Kirche kam, hatte die ausgebildete Bankkauffrau verschiedene Büro-Jobs, lange Zeit in einer psychiatrischen Praxis. „So manches, was ich dort gelernt habe, kann ich jetzt auch hier gut gebrauchen“, verrät sie schmunzelnd. In den letzten acht Jahren war sie im Pfarrbüro von St. Ulrich und auch als Mentorin und Beraterin bei der Bildung von Pfarreiengemeinschaften in der katholischen Kirche tätig. Die Arbeit im Pfarramt ist für sie also nicht neu, wobei es doch große Unterschiede zwischen einem katholischen Pfarrbüro und einem evangelischen Pfarramt gibt. „Hier spielt Kommunikation eine viel größere Rolle, denn die Absprachen mit den Haupt- und den Ehrenamtlichen sind sehr wichtig. Die Arbeit hier im Pfarramt ist für mich jeden Tag eine ‚schöne Bescherung‘ im positiven Sinn, weil kein Tag wie der andere ist. Die Abwechslung mag ich!“



Apropos Bescherung: Heiligabend verbringt sie mit der Familie immer bei ihren Schwiegereltern in Börwang. „Deshalb muss ich an diesem Tag nie selbst kochen, denn das macht meine Schwiegermutter!“ Eine Freude kann man ihr übrigens rund um's Jahr mit Gummibären machen – die liebt sie heiß und innig.

Claudia Wasserrab ist mit 20 Wochenstunden angestellt, davon sind 12 Stunden für die Pfarramtsarbeit der Matthäuskirche.

## Sonja Willburger

46 Jahre, verheiratet, drei Kinder  
(eineiige 7-jährige Zwillinge  
und eine 9-jährige Tochter)

Die gebürtige Oberpfälzerin  
wohnt seit 13 Jahren in

Waltenhofen. Sie hat eine  
Ausbildung zur Reiseverkehrs-  
kauffrau gemacht, was auch  
bestens zu einem ihrer liebsten

Hobbies passt: „Ich liebe das Reisen“,  
erzählt sie. „Vor allem nach Asien, da gibt es viel zu entdecken.  
Jetzt mit den Kindern waren wir vor allem im Mittelmeerraum  
unterwegs.“ Eine weitere Leidenschaft ist das Fotografieren.  
„Früher habe ich auch öfter Hochzeiten und andere Feierlich-  
keiten fotografiert, jetzt fehlt mir dazu leider die Zeit.“ Denn  
die verbringt sie mit ihrer Familie am liebsten draußen in der  
Natur – an der Iller oder am Niedersonthofener See. Sie mag  
Tiere und bastelt gerne mit ihren Kindern.



Die Weihnachtstage haben bei ihr immer den selben Ablauf:  
An Heiligabend wird ganz ruhig zuhause gefeiert, ganz gemüt-  
lich und auch noch ohne Bescherung. Denn die gibt es erst am  
Morgen des 1. Weihnachtsfeiertages. Am 26. Dezember dann  
gibt es alle Jahre wieder ein großes Familienfest. „Die Familie  
wächst fleißig, mittlerweile sind wir schon 33 Personen.“

Das Pfarramt ist für sie ein wichtiger Knotenpunkt zwischen  
allen, die in der Kirchengemeinde zu tun haben. Die Arbeit im  
Team ist für sie ein echter Vorteil, „weil wir voneinander lernen,  
uns austauschen und stärken können. Und ich mag es, in  
Kontakt mit anderen zu sein.“

Sonja Willburger ist mit insgesamt 16 Wochenstunden ange-  
stellt, die auf vier Vormittage verteilt sind. Vier dieser Stunden  
sind für die Büroarbeiten des Evangelischen Jugendwerkes  
reserviert.

## Lilly Ehmling

22 Jahre alt

Noch ganz neu im Pfarramtsteam ist Lilly Ehmling. Sie trat  
ihren Dienst am 2. November an. Nach der Ausbildung zur  
Verwaltungswirtin (Mittlerer Dienst) bei der Stadt Kempten  
macht sie nun ein Fernstudium im Fach Wirtschaftspädagogik.  
Ihr Ziel: Lehrerin, z.B. an der Berufsschule. Die Arbeit im  
Pfarramt passt für sie da zeitlich gut ins Konzept.

Auch Lilly Ehmling ist in ihrer Freizeit  
gerne draußen unterwegs, vor allem  
mit ihren beiden flauschigen  
Havanaser-Hunden. Seit fünf  
Jahren lebt sie in Kempten, in  
einer Wohngemeinschaft mit  
ihrer Mutter. Aufgewachsen in  
Obergünzburg, war sie dort auch  
in der evangelischen Kirchen-  
gemeinde engagiert. Ein Grund dafür,  
warum sie sich jetzt für einen Job bei der  
Kirche beworben hat. „Die Arbeit in der Verwaltung macht mir  
Spaß, aber ich mag auch sehr den Kontakt mit Menschen. Hier  
im Pfarramt habe ich beides“, freut sie sich.



Lilly Ehmling ist mit insgesamt 20 Wochenstunden angestellt,  
davon fallen sechs Stunden für das EBS an.

Wir freuen uns über das neue Pfarramts-Team!

An dieser Stelle auch ein ganz herzlicher Dank an Selina Schenk!  
Sie hatte vorher lange Zeit die Krankheits- und Urlaubsvertre-  
tung übernommen und auch die neuen Sekretärinnen eingear-  
beitet.

## Andrea Krakau

### SO ERREICHEN SIE UNS:

#### Pfarramt St.-Mang-Kirche und Matthäuskirche

St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten

Telefon: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26

Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de (St.-Mang-Kirche)

pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de (Matthäuskirche)

[www.evangelisch-kempten.de](http://www.evangelisch-kempten.de)

#### Bürozeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

#### Pfarramtssekretärinnen – Haupt-Zuständigkeiten:

Claudia Wasserrab (St.-Mang- und Matthäuskirche)

Sonja Willburger (St.-Mang-Kirche und Jugendwerk)

Lilly Ehmling (St.-Mang-Kirche und EBS)

# Ein wahrer Schatz!

„Kannst du net obakumman auf an schn'n Kaffee“, so singt Gert Steinbäcker von S.T.S. über seinen Großvater, der ihn sehr geprägt hatte. „Wer hat Sie geprägt und Ihren Weg ins Pfarramt beeinflusst?“, diese Frage stand am Anfang des diesjährigen Sekretärinnentages.

28 der 33 Sekretärinnen im Dekanatsbezirk Kempten waren der Einladung von Dekanatssekretärin Sabine Schmidt-Tesch gefolgt und entdeckten Schätze für ihre Arbeit. „Geben und nehmen – Ja sagen und Grenzen setzen“, das beschäftigte die Runde mit Referentin und Clownin Antje Weinreich am Vormittag. Am Nachmittag ging es kurzweilig um Statistikerstellung mit der Termindatenbank Evangelische Termine, sowie um Neues aus Buchhaltung und Personal. Und am Ende um die Frage: Welchen Schatz nehmen Sie heute mit?

„Fantastisch, wie viele engagierte Sekretärinnen mit viel Herzblut in unserem ganzen Dekanat arbeiten!“, so die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Michaela Kugler, die den Tag begleitete. Das Mittagessen gaben übrigens die beiden stellvertretenden Dekane Dr. Wolfgang Thumser und Antje Pfeil-Birant aus. „Ich finde diesen Tag fantastisch“, so Thumser, „er zeigt unsere Wertschätzung für die Arbeit, die in unseren Pfarrämtern geleistet wird.“



## Wussten Sie,

dass die Mitarbeitenden rund um den St.-Mang-Platz, also in Kirchengemeindeamt, Pfarramt St.-Mang und Dekanatsbüro, dieses Jahr wieder einen gemeinsamen Adventskalender machen?

# 33 Jahre Dekanatsbüro



„Es wird schon weitergehen, es ist noch immer weitergegangen.“ Diesen Satz benutzt Susanne Bachl in letzter Zeit gerne. Schließlich erlebt sie gerade ihre dritte Dekanatsvakanz. Da wird man routiniert und gelassen. Noch dazu, wenn man 28 Jahre in der Mitarbeitendenvertretung (MAV) für die Belange der Angestellten eingestanden ist, davon sogar acht Jahre im bayernweiten MAV-Gesamtausschuss.

Und genauso gelassen blickt sie auf ihren Ruhestand: „Ich komme nächstes Jahr gerne nochmal zwei Vormittage, um meine Nachfolgerin einzuarbeiten, schließlich sind viele meiner Tätigkeiten an feste Daten im Jahr gebunden, da ist es schwierig, im Vorfeld nur in der Theorie zu erklären“, so Susanne Bachl.

Dennoch ist es eine große Veränderung für sie und für uns im Dekanat. Viel Wissen um Personen und Abläufe verlässt uns, eine kompetente Kollegin mit viel Humor und Engagement. Deswegen sind wir dankbar, dass sie uns nach wie vor mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

Ihre offizielle Verabschiedung wird im Rahmen der Frühjahrs-synode am 8. März 2024 auf Schloß Hersberg in Immenstaad sein. „Dass ich da auch mal hin darf, wo ich seit Jahren für Synoden und anderes das Haus buche!“, freut sich Susanne Bachl.

Wir wünschen Gottes reichen Segen für den neuen Lebensabschnitt und weiterhin viele schöne Begegnungen mit uns – auch außerhalb des Dekanatsbüros.

**Michaela Kugler**

24 Menschen, jeder ist für ein Türchen zuständig, gestaltet sein Türchen 24 mal, gibt alles an einer zentralen Stelle ab, dort wird sortiert und jede und jeder erhält dann seinen ganz persönlichen Adventskalender! Vielleicht auch eine Idee für Ihre Nachbarschaft?





Tia, Miriam, Emanuel und Josias (v.l.n.r.) aus St. Lorenz in Kempten freuen sich schon auf die bundesweite Eröffnung der 66. Aktion Dreikönigssingen am 29.12.2023 in Kempten (Foto: Nicolas Schnall / Kindermissionswerk).

Kempten erwartet 600 Sternsinger am 29. Dezember

## Bundesweite Eröffnung

**Rund 600 Sternsinger\*innen und ihre 150 Begleitenden werden am Freitag, 29. Dezember 2023, in Kempten zur bundesweiten Eröffnung der 66. Aktion Dreikönigssingen erwartet.**

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“, heißt dann das Leitwort der Sternsingeraktion. Damit wollen die engagierten Kinder und Jugendlichen überall in Deutschland darauf aufmerksam machen, wie wichtig der Schutz von Umwelt und Kulturen weltweit ist.

### Abschluss in der St.-Mang-Kirche

Der diesjährige Auftakt beginnt um 11.00 Uhr mit dem Eröffnungsgottesdienst zum Dreikönigssingen 2024, den Bischof Dr. Bertram Meier mit den Sternsingern in der Basilika St. Lorenz feiert. Anschließend ziehen die kleinen und großen Königinnen und Könige durch die Stadt zum Rathausplatz, wo sie von Oberbürgermeister Thomas Kiechle begrüßt werden. An den Ständen und Buden des „Sternsinger-Weihnachtsmarktes“ wartet dort ab 12.30 Uhr ein buntes Aktionsprogramm mit Spielen und Bastelangeboten auf die Kinder und Jugendlichen. Um 14.00 Uhr wird in der evangelischen St.-Mang-Kirche der Abschluss des Tages gefeiert.

### Weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern

Seit dem Start der Aktion 1959 kamen beim Dreikönigssingen insgesamt rund 1,31 Milliarden Euro zusammen, mit denen Projekte für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa gefördert wurden. Mit den Mitteln aus der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder werden Projekte in den Bereichen Bildung, Ernährung, Gesundheit, Kinderschutz, Nothilfe, pastorale Aufgaben und soziale Integration unterstützt. Bundesweite Träger sind das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Pressetext

Neuer Gottesdienstplan

## Sichtbare Vielfalt

„Was für eine reiche Gottesdienst-Landschaft!“, das war mein erster Gedanke, als wir Anfang des Jahres mit den Kolleg\*innen aus allen sechs Kemptener Kirchengemeinden gesammelt haben, welche Gottesdienste hier in der Region wann und wo gefeiert werden.

### Gottesdienstplan neu sortiert

Wir wollen das auch Ihnen zeigen und haben daher den Gottesdienstplan auf den Seiten 14 bis 19 etwas verändert: Die Termine sind nicht mehr nach Ort aufgelistet, sondern chronologisch. Ob morgens oder abends, sonntags oder an anderen Wochentagen, Gottesdienst oder Andacht, eher traditionell oder modern, für Familien, Jugendliche oder Erwachsene – es gibt ein buntes Angebot für unterschiedliche Bedürfnisse und Zielgruppen. Allein an Heiligabend feiern wir 24 verschiedene Weihnachtsgottesdienste.

Machen Sie sich gerne einmal auf den Weg auch in einen anderen Kirchenraum: Sie werden dort Gleichgesinnte finden, die mit Ihnen gerne diese Gottesdienstform feiern werden, denn so viel ist sicher: Unsere Gottesdienst-Landschaft ist so vielfältig wie ihre Kirchenmitglieder und Pfarrer\*innen.

Viel Freude beim Entdecken!

**Michaela Kugler**

(Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im Dekanatsbezirk Kempten)

# Herberge an Heiligabend

An Heiligabend, dem Fest der Gemeinschaft, an dem niemand gerne alleine ist und es auch nicht sein soll, wird die Diakonie Allgäu – nach dreijähriger coronabedingter Pause – wieder ihre Herbergstüren öffnen. Seit 1987 hat die Veranstaltung in Kempten inzwischen Tradition, aber sie hat sich immer wieder aktuellen Entwicklungen angepasst. Nachdem die Diakonie-Herberge über viele Jahre im Haus International ihren Platz gefunden hat, wird sie in diesem Jahr erstmals im großen Saal des Margaretha- und Josephinen-Stift am Adenauerring 39 von 16.30 bis 22.00 Uhr stattfinden. Die Menschen sollen nicht erst auf die Suche gehen müssen am dunklen Abend, sondern bereits im Vorfeld wissen, wo die Lichter für sie und all die anderen brennen, die – aus welchen Gründen auch immer – kein Zuhause haben oder dort einfach nicht sein möchten bzw. können. In bewährter Weise werden die Besucher\*innen, die Ehrenamtlichen und Organisator\*innen gemeinsam das Weihnachtsfest begehen.

An dieser Stelle ein paar Schlaglichter und Zündfunken aus den vergangenen Jahren: Der Saal füllt sich allmählich ab 16.30 Uhr, es liegt der Duft von Gebäck und warmen winterlichen (alkoholfreien) Getränken in der Luft. Eine besondere Atmosphäre stellt sich langsam ein. Noch sind die ankommenden Gäste etwas unsicher, suchend, immer noch innerlich unterwegs, doch im Zuge dessen wie sich der Raum immer mehr füllt, kehrt ein ruhiges Gefühl ein. Jenes Gefühl, das sich einstellt, wenn man unter Menschen ist, mit denen man in seiner Suche ganz Ähnliches teilt, auch wenn man es nicht ausspricht. Sich an einem Ort herzlich und gut aufgenommen zu fühlen, das schafft Vertrauen und schließlich auch Verbundenheit. Eine Verbundenheit zu einer besonderen Stunde, in einer zufälligen Begegnungsgemeinschaft. An diesem

Abend treffen Alte und Junge, Allein- und Getrenntlebende, Flüchtlingsfamilien, Lebensgestrandete, Überlebenskämpfer, Menschen mit den unterschiedlichsten Motiven und Geschichten aufeinander. Und man feiert zusammen.

## Eine Atmosphäre, die leuchtet und warm macht

Die beschriebene Stimmung leuchtet zwar einerseits aus sich, kommt aus den vielen verschiedenen Menschen. Doch auch die Organisatoren und die zahlreichen Ehrenamtlichen, die mithelfen, machen diesen Heiligabend über ihr Engagement und ihre Freude, dabei zu sein, hell und zugeeignet warm. Das Programm steht aktuell (zu Redaktionsschluss) in seinen Einzelheiten noch nicht ganz fest. Doch sicherlich wird es wieder eine weihnachtliche Geschichte, musikalische Begleitung und – wer mag – die Möglichkeit zum Singen geben. Schnell und unverkrampft wird man wieder untereinander ins Gespräch kommen. Die Aufmerksamkeit und Achtsamkeit, mit der das Essen und die Getränke verteilt werden, ist ganz natürlich und tut seine Wirkung. „Es scheint so, als laufe alles wie geführt ineinander, alles geht Hand in Hand – Weihnachten vollzieht und ereignet sich wie von selbst.“

## Die Weihnachtsbotschaft nicht nur hören, sondern tun

Das obige Zitat stammt von Rüdiger Leibfried, der als Leiter der KASA Kempten die Herbergsveranstaltung seit vielen Jahren federführend vorbereitet und organisiert. Er erläutert die Motivation und was den Anstoß zur Idee der „Herberge an Heiligabend“ gab. Ist es doch der diakonische Geist und Auftrag, sich einander zuzuwenden, Erleichterung schaffen, echtes Leben und Teilhabe zu ermöglichen. Und da nimmt es nicht Wunder, dass die Akteure mit dieser Herbergsaktion in unserer Zeit, im Hier und Jetzt, eben an die Gesamtbotschaft von Weihnachten erinnern wollen. Gern gerät nämlich die

unwirtliche Herbergssuche der Heiligen Familie von damals in den Hintergrund. Und solch Suchende, Zerstreute, hat unsere Zeit ebenso. Nur in anderer Gestalt. „Niemand jedenfalls“, so Leibfried, „begreift diesen ‚Dienst‘ an jenem Abend als einen Solchen. Weil alle Mitwirkenden einfach Freude dabei empfinden, Herzenswärme und leckere Naschereien an den Nächsten weitergeben zu dürfen.“ So verbleibt Weihnachten nicht vor der eigenen Haustür, sondern geht buchstäblich unter die Haut.

Susanne Knoll



## Diakonie-Herberge

Heiligabend, Sonntag, 24. Dezember,  
16.30 bis 22.00 Uhr,  
großer Saal des Margaretha-  
und Josephinen-Stift  
(Adenauerring 39, Kempten)

Gebehinderte Besucher\*innen können am Abend abgeholt und nach Hause gebracht werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) der Diakonie:  
Telefon 0831 54059310;  
Mail: [kasa-ke@diakonie-allgaeu.de](mailto:kasa-ke@diakonie-allgaeu.de)

Danke den Spendern, Sponsoren und Unterstützern der Diakonie-Herberge:

*Kiwanis-Club Kempten, Lions-Club Kempten-Müßiggengel, Stiftung Kartei der Not, die Bäckereien Hörmann, Reitberger, Schwarz und Wipper.*

# Macht die Herzenstüre weit!

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen“ – was für eine perfekte Losung für ein neues, noch unberührtes Jahr 2024! Und vor allem passt dieser Vers wunderbar in die Weihnachtszeit – alles soll von Liebe durchdrungen sein, gerade an Heiligabend, zum Fest wünschen wir uns das mehr denn je. Und gleichzeitig liegt viel Wehmut in diesem kurzen Satz, denn zu oft kommt alles anders, gerade in der spannungsgeladenen heiligen Zeit. Heimat und Familie kann man sich eben nicht aussuchen, das ist das Schöne und das Schreckliche zugleich.

Doch es gibt ein paar Geschichten, die Mut machen, dass Weihnachten und die Sache mit der Liebe gelingen können – allerdings perfekt wird es sicher nie werden – muss es auch nicht, vielleicht reicht es völlig aus, wenn es gut wird.

Zu keiner Zeit des Jahres wird so viel gesungen und Musik gehört wie im Advent und an Weihnachten. Viele singen selbst oder hören fasziniert auf die Klänge des Weihnachtsoratoriums. Andere verdrehen gequält die Augen, wenn schon wieder „O Tannenbaum“ aus den Lautsprechern beim Einkaufen dudelt. Gerade jetzt werden Lieder wertvoll, die eine echte Geschichte haben. Die zeigen, dass Weihnachten mehr ist als das, was die Werbung vorgaukelt. Gott wird Mensch – und das ist wirklich ein Grund zum Singen und Feiern. „Macht hoch die Tür“ ist ein sehr bekanntes Adventslied. Seine Entstehungsgeschichte ist allerdings fast vergessen, stammt sie doch aus dem Jahr 1623.

## Ein Lied und seine Geschichte

Der 30-jährige Krieg war eine mehr als unruhige Zeit. Eine ganze Generation lebte in ständiger Angst. Der Krieg stand immer vor der Tür. Friede war ein Fremdwort. In dieser Zeit arbeitete Georg Weissel, Theologe und Musiker, als Pfarrer in Königsberg in Ostpreußen. Eigentlich gab es nur wenig Anlass für Hoffnung. Doch Weissel stellte sich den schwierigen Zeiten. Er hoffte, dass die biblische Wirklichkeit Auswirkungen auf die Realität hätte. Weissel verfasste zahlreiche Lieder. Bis heute wird allerdings vor allem eines gesungen:

### Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;

es kommt der Herr der Herrlichkeit,  
ein König aller Königreich,  
ein Heiland aller Welt zugleich,  
der Heil und Leben mit sich bringt;  
derhalben jauchzt, mit Freuden singt:  
Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.

Neben der Kirche wohnte der reiche Geschäftsmann Sturgis. Wegen der unruhigen Zeiten hatte er sein Grundstück abge-

sichert und mit Toren abgeschlossen. Natürlich war das sein gutes Recht, doch gerade hinter seinem Grundstück befand sich das Armen- und Krankenhaus des Ortes. Die Menschen, die dort lebten, konnten nun nicht mehr auf kurzem Weg in die Stadt oder in die Kirche gehen. Sie mussten einen weiten Umweg nehmen. Viele waren dadurch abgeschnitten, sie hatten keine Möglichkeit mehr, am Gemeindeleben teilzunehmen. Der Pfarrer hätte das hinnehmen können, doch das wollte er nicht.

Am vierten Advent kam Weissel zum Haus des reichen Mannes. Zahlreiche gebrechliche Leute aus dem Armenhaus hatten sich ihm angeschlossen. Weissel selbst hielt eine kurze Predigt. Er hatte seine Stelle gerade erst angetreten und stand vor der Haustür seines reichsten Gemeindegliedes. Aber er sprach davon, dass viele Menschen dem König aller Könige, dem Kind in der Krippe, die Tore ihres Herzens versperrten, sodass er bei ihnen nicht einziehen könne. Und er wurde sehr konkret:

„Heute, lieber Herr Sturgis, steht er vor eurem verriegelten Tor. Ich rate euch, ich flehe euch an bei eurer Seele Seligkeit, öffnet ihm nicht nur dieses sichtbare Tor, sondern auch das Tor eures Herzens und lasst ihn demütig mit Freuden ein, ehe es zu spät ist.“ Dann sang der Chor: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit! Es kommt der Herr der Herrlichkeit...“

Der Geschäftsmann stand da wie vom Blitz getroffen. Noch bevor das Lied zu Ende war, griff er in die Tasche und holte den Schlüssel zum Tor heraus. Er sperrte die Pforten wieder auf und sie wurden nie mehr verschlossen. Die Heimbewohner hatten ihren Weg zur Kirche wieder, der im Ort noch lange „Adventsweg“ genannt wurde.

## Gott findet Wege

Welche Tür ist bei uns verschlossen? Welches Herz wünschen wir uns zu erweichen und zur Versöhnung zu bringen? Was kann ich tun? Die unliebsame Schwägerin doch zu Weihnachten einladen? Der Schwiegermutter verzeihen? In die Kirche gehen und im Heiligabend-Gottesdienst Gott einmal alles hinlegen, beten, weinen, mein Herz ausschütten? An Silvester in den Sternenhimmel schauen und eine Wunderkerze anzünden und hoffen, es möge endlich alles gut werden? Wir können wie der Pfarrer in unserer Geschichte sicher einiges dazutun, dass Liebe sich verbreitet, aber erzwingen kann man nichts. Aber Gott alles hinlegen, das dürfen und sollen wir – und fest darauf vertrauen, dass er Wege findet, wo wir keine (mehr) sehen. Das ist für mich immer wieder der größte Trost. „Liebe und tu, was du willst“ – so sagte es der Kirchenvater Augustin. Und: „Bei Gott sind alle Dinge möglich dem, der da glaubt!“

Eine friedvolle Weihnachtszeit wünscht  
**Ihre Pfarrerin Maria Soulainman**

# Veranstaltungen

## EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

### Mit Kindern die Weihnachtszeit im Wald erleben

Dienstag, 19. Dezember,  
15.30 bis 17.00 Uhr, Parkplatz  
Gaststätte „Tobias“ in Durach  
Leitung: Sabine Hammerbacher,  
Anja Haslinger  
Bitte mitbringen: Sitzunterlage,  
kleine Brotzeit

### VORBEREITUNGSSEMINAR zum Weltgebetstag 2024

Samstag, 13. Januar,  
9.00 bis 13.30 Uhr,  
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche  
(Reichsstraße 1, Kempten)  
Leitung: Sabine Feldmann & Team  
Unkostenbeitrag: 5,- Euro

### OFFENER NÄHTREFF

Nähtreff zum Nähen von  
Baby- und Kinder-Klamotten  
Montags 14-tägig: 11. Dezember,  
8. und 22. Jan., 5. und 19. Febr.,  
Gemeindezentrum Christuskirche  
(Magnusstraße 33, Kempten)  
Leitung: Anja Haslinger (Referentin  
für Familienbildung)  
Anmeldung: [anja.haslinger@elkb.de](mailto:anja.haslinger@elkb.de)

### VIRTUELLE MUSEUMSFÜHRUNG König Otto von Griechenland

Mittwoch, 17. Januar,  
18.30 bis 19.30 Uhr, online  
Referent: Georg Reichlmayr  
Unkostenbeitrag: 9,- Euro

### RODELGAUDI -

Auf zur Hündleskopfhütte  
Samstag 3. Februar, 14.00 Uhr,  
Parkplatz Waldseilgarten  
Pfronten-Kappl  
Für Kinder ab 2,5 Jahren und  
(Groß-)Eltern/ Begleitpersonen  
Bitte mitbringen: Rodel/Bob,  
kleine Brotzeit, warmer Tee  
Leitung: Anja Haslinger  
Anmeldung: [anja.haslinger@elkb.de](mailto:anja.haslinger@elkb.de)

## EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

### EXKURSION: Fahrt ins Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte in Detmold

„Auf Spurensuche. Leben mit  
Rissen und Brüchen“  
Freitag bis Sonntag,  
2. bis 4. Februar  
Leitung: Michaela Kugler (Pfarrerin  
und Öffentlichkeitsreferentin) und  
Sabine Hammerbacher (Religions-  
pädagogin, Leitung ebs)  
Referent: Kornelius Ens (Detmold)  
und/oder Dr. Sabine Arnold (Aus-  
siedlerseelsorge Nürnberg)  
Unkostenbeitrag: 40,- Euro/Fahrt,  
zzgl. Übernachtung,  
Eintrittsgeld



### Informationen und Anmeldung:

[www.ebs-dekanat-kempten.de](http://www.ebs-dekanat-kempten.de)  
Mail: [ebw.suedschwaben@elkb.de](mailto:ebw.suedschwaben@elkb.de)  
Telefon 0831 25386-25

## VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

### VORTRAG: Gesundheit und Kranksein im Kulturvergleich

Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr,  
online über Zoom  
Referent: Fahim Sobat (Berater,  
Trainer, Coach, Business-Schauspieler)

### WORKSHOP: Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg

Dienstag, 27. Februar, 19.30 Uhr,  
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche  
(Reichsstraße 1, Kempten)  
Referentin: Claudia Kircher (Trai-  
nerin gewaltfreie Kommunikation)

Anmeldung: [asylinkempton@  
diakonie-kempten.de](mailto:asylinkempton@diakonie-kempten.de)

Infos: [www.asylinkempton.de](http://www.asylinkempton.de)

## WINTERWANDERUNG Sonntag, 14. Januar 2024

### Ökumen. Winterwanderung im Rahmen der Allianz-Gebetswoche

Sonntag, 14. Januar,  
17.00 Uhr, am Wanderparkplatz  
Bechen / Buchenberg  
- Sich stärken (Tasse mitbringen!)  
- Miteinander unterwegs sein  
- Gemeinsam beten

Anmeldung: [harald.kolk@feg.de](mailto:harald.kolk@feg.de)

Eine Veranstaltung der Christus-  
kirche und der FeG Kempten.

## VORSCHAU 2024 Spiritualität und Reisen

### SPIRITUELLE BERG-TAGE

Bergauszeit Landsberger Hütte  
„Da berühren sich Himmel und Erde“  
Mittwoch bis Freitag, 3. bis 5. Juli,  
Landsberger Hütte (Tannheimer Tal)  
Leitung: Sabine Hammerbacher  
und Anja Haslinger  
Informationen/Anmeldung:  
EBS-Geschäftsstelle

### ÖKUMENISCHE REISE:

„Bach verbindet“ - Auf Bachs  
Spuren im Vereinten Deutschland  
20. bis 26. Mai  
Eine ökumen. Reise der Gemeinden.  
Johanneskirche und St. Franziskus.  
Informationen/Anmeldung:  
Pfarramt Johanneskirche,  
Telefon 0831 22902

### MEDITATIVE REISE FÜR FRAUEN auf die Insel Ischia

„Wir sammeln Farben für den Winter“  
11. bis 20. Oktober  
Leitung: Sabine Hammerbacher  
und Pfarrerin Michaela Tröger  
Informationen/Anmeldung:  
EBS-Geschäftsstelle

Alle Termine unter Vorbehalt.

## EXERZITIEN, VORTRAG, KINO in der Johanneskirche

Ort: Gemeindehaus der Johannes-  
kirche (Braut- und Bahrweg 1)

### IMPULSVORTRAG UND DIALOG „Auf der Suche nach Sinn“

Einblicke in das Lebenswerk von  
Viktor Frankl und die Bedeutung  
der sinnzentrierten Logotherapie  
und Existenzanalyse heute.

**Donnerstag, 11. Januar,  
19.00 bis 20.30 Uhr**

**Referent:** Reiner Brünings  
(systemischer Berater und  
Coach für Logotherapie)  
*Eintritt frei*

### Exerzitien in der Passionszeit

**Fünfmal, jeweils Dienstag,  
Beginn: Dienstag, 20. Februar,  
19.30 bis ca. 21.00 Uhr,  
Anmeldung bis Montag, 5. Februar**

### KALLES KNABBERKINO

#### Weihnachtsfilm

**Samstag, 9. Dezember,  
15.00 bis 17.00 Uhr**  
für Kinder im Alter von fünf bis zehn  
Jahren – und alle Omas und Opas,  
Onkel und Tanten – die Eltern dürfen  
Weihnachtseinkäufe erledigen!

#### Überraschungsfilm

**Dienstag, 23. Januar,  
19.00 Uhr**

*Eintritt frei, Spende für den Förder-  
verein Johannes e. V. erbeten.*

#### Informationen/Anmeldung:

Pfarramt Johanneskirche,  
Telefon 0831 22902

## STERNSCHNUPPERN IM ADVENT 2023



### Die etwas andere Adventsbesinnung

**jew. 18.30 Uhr, St.-Mang-Kirche**

#### „FRIEDE AUF ERDEN“

**Donnerstag, 7. Dezember:  
Friedensboten**

Pfarrerin Michaela Kugler  
Musik: KMD Frank Müller (Orgel) u.a.

**Donnerstag, 14. Dezember:  
Friedensträume**

Pfarrerin Andrea Krakau  
Musik: CampusChor der HS Kempten,  
Leitung: KMD Frank Müller

**Donnerstag, 21. Dezember:  
Friedenslicht**

Pfarrer Martin Weinreich  
Musik: KMD Frank Müller (Orgel) u.a.

## ÖKUMEN. BIBELWOCHE 22. bis 25. Januar 2024

### Und das ist erst der Anfang...

Texte aus dem 1. Buch Mose  
in Christi Himmelfahrt  
(Freudental 10a, Kempten)

**Ökumen. Eröffnungsgottesdienst  
Montag, 22. Januar, 19.00 Uhr**

**Bibelabende jeweils 19.30 Uhr:**

**Dienstag, 16. Januar:** mit Pfarrer  
Hartmut Lauterbach und Vikar Jonas  
Hammerbacher (St.-Mang-Kirche)

**Mittwoch, 17. Januar:** mit  
Pfarrer Thomas Rauch (St. Lorenz)

**Donnerstag, 18. Januar:** mit Pfarr-  
verweser Christoph Lichdi  
(Altkath. Kirche) in Maria von  
Magdala (Lindauer Str. 3, Kempten)

## KIRCHENMUSIK St.-Mang-Kirche Kempten

**Samstag, 2. Dezember, 17.00 Uhr**

**ADVENTSLIEDER-SINGEN**  
Posaunenchor St.-Mang-Kirche  
Leitung / Orgel: KMD Frank Müller

**Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)**

**J.S. BACH,  
Weihnachtsoratorium**

Solisten, capella hilaria,  
Kantorei der St.-Mang-Kirche,  
Leitung: KMD Frank Müller

**16.00 Uhr: KINDERKONZERT  
Weihnachtsoratorium für Kinder**  
*Eintritt frei*

**19.00 Uhr: KONZERT  
Weihnachtsoratorium (I-III)**

*Eintritt: 10,- bis 18,- Euro  
Vorverkauf: Ticket Regional*

**Heiligabend, 24. Dez., 23.00 Uhr  
CHRISTMETTE**

mit Mitgliedern der Kantorei

**1. Weihnachtsfeiertag,  
Montag, 25. Dezember, 10.00 Uhr  
FESTGOTTESDIENST**

Posaunenchor der St.-Mang-Kirche

**2. Weihnachtsfeiertag,  
Dienstag, 26. Dezember, 10.00 Uhr  
KANTATENGOTTESDIENST**

Vokal- und Instrumentalsolisten,  
Kantorei der St.-Mang-Kirche  
Leitung / Orgel: KMD Frank Müller

**Silvester, 31. Dezember,  
22.30 bis 23.30 Uhr**

**KONZERT in der Silvesternacht**  
Fabian Pablo Müller (Saxophon),  
KMD Frank Müller (Orgel)  
*Eintritt: 10,- Euro auf allen Plätzen  
(nur Abendkasse)*

#### Aktuelle Informationen:

[www.evangelisch-  
kempten.de/kirchenmusik](http://www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik)



#### Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen  
auf unserer Homepage:

[www.evangelisch-kempten.de](http://www.evangelisch-kempten.de)



# Gottesdienste im Dezember 2023

## Samstag, 2. Dezember

- 16.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Pfrin. A. Krakau
- 17.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Adventsliedersingen mit dem Posaunenchor

## Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann & Team Adventlicher Familiengottesdienst ☸
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk ☞ Familiengottesdienst ☸
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau ✝
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ✝ ☞ ☞ Gottesdienst „Anders“
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team ☞ Familiengottesdienst ☸
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer musikalisch begleitet von Dr. Andreas Gasse (Trompete) und Florian Putner (Orgel)
- 10.30 Uhr DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) Team Ökumen. Kinderkirche ☸
- 11.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach & Team Mini-Gottesdienst ☸
- 15.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindezentrum) Pfr. H. Babucke Adventsfeier

## Mittwoch, 6. Dezember (Nikolaustag)

- 19.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich Adventsandacht mit Harfenmusik

## Donnerstag, 7. Dezember

- 18.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Kugler Sternschnupperrn im Advent

## Freitag, 8. Dezember

- 18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Dekanatsjugendreferentin V. Gruber & Team Ökumen. Worship Eve

## Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gem.zentrum) Pfrin. J. Cleve ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor K.-J. Bandmann
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach und Pfrin. A. Krakau mit Spender\*innen-Dank

- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve ☞ mit Chor fIDEIiUS

- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. i.R. Th. Öder

- 18.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. Dr. W. Thumser Abendgottesdienst

- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk & Team Jugendgottesdienst

## Mittwoch, 13. Dezember

- 19.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

## Donnerstag, 14. Dezember

- 18.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau Sternschnupperrn im Advent

## Samstag, 16. Dezember

- 16.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Vikar J. Hammerbacher
- 17.30 Uhr DIETMANNSRIED (Evang. Gemeindezentrum) ☞ Vikar J. Hammerbacher

## Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gem.zentrum) Pfrin. J. Notz ☞
- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann mit Verabschiedung von Pfarramtssekretärin Katja Mühlenberg
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Notz ☞
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist

## Mittwoch, 20. Dezember

- 19.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer Adventsandacht mit Harfenmusik

## Donnerstag, 21. Dezember

- 18.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. M. Weinreich Sternschnupperrn im Advent

## Freitag, 22. Dezember

- 8.15 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann & Team Gottesdienst der Lindenberg-Schule ☸

# Gottesdienste im Dezember 2023

## Sonntag, 24. Dezember (4. Advent/Heiligabend)

- 14.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer  
Mini-Gottesdienst ✿
- 14.30 Uhr KECK-KAPELLE Pfr. K. Dotzer Weihnachtsgottesdienst des Soz.psychiatr. Zentrums der Diakonie
- 15.00 Uhr DIETMANNSRIED (Kath. Kirche) Team Ökumenische Kinderkirchen-Weihnacht ✿
- 15.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. J. Cleve  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel ✿
- 15.00 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann & Team  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel ✿
- 15.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach  
Weihnachtsgottesdienst für Familien ✿
- 15.30 Uhr BUCHENBERG (Gem.zentrum) Pfr. H. Babucke  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel ✿
- 15.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel ✿
- 15.30 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist & Team  
Familiengottesdienst ✿
- 16.00 Uhr KECK-KAPELLE Pfr. K. Dotzer Christvesper
- 16.15 Uhr DIETMANNSRIED (Kath. Kirche)  
Pfrin. A. Krakau, Pastoralref. M. Daufratshofer  
Ökumenische Familienweihnacht ✿
- 16.30 Uhr ALTUSRIED (Freilichtbühne) Pfr. S. Strunk & Pfr. M. Gromer  
Ökumen. Familiengottesdienst ✿
- 16.30 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel ✿
- 17.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich Christvesper
- 17.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve Christvesper
- 17.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist Christvesper
- 17.00 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann  
Christvesper mit brass.intakt
- 17.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach  
Christvesper mit Posaunenchor
- 17.00 Uhr WIGGENSBACH (Friedhofswiese)  
Pfr. H. Babucke & Team Ökumen. Andacht

Fortsetzung 24.12. in der rechten Spalte!

## Sonntag, 24. Dezember (Fortsetzung)

- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Kath. Kirche) Pfr. S. Strunk  
Christvesper
- 18.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Pfrin. A. Krakau  
Christvesper
- 18.00 Uhr WIGGENSBACH (Kath. Kirche) Pfr. H. Babucke  
Christvesper
- 23.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher  
Christmette
- 24.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke Holy Night

## Montag, 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag)

- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☪
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher  
Festgottesdienst mit Posaunenchor
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☪ ☪ ☪
- 15.30 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich  
Weihnachtslieder-Singen
- 17.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich  
Weihnachtslieder-Singen
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Kath. Kirche) Pfr. S. Strunk
- 18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist

## Dienstag, 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag)

- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau  
Kantatengottesdienst

## Freitag, 29. Dezember

- 14.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Ökumen. Abschluss des  
bundesweiten Sternsinger-Auftakttreffens

## Sonntag, 31. Dezember (Silvester)

- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☪
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☪
- 15.00 Uhr DIETMANNSRIED (Kath. Kirche) Pfrin. A. Krakau  
und Pfr. M. Awa Ökumen. Jahresschluss
- 15.00 Uhr WIGGENSBACH (Kath. Kirche) Pfr. J. Cleve  
Ökumen. Gottesdienst
- 15.30 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer ☪
- 17.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle)  
Pfrin. S. von Kleist ☪
- 17.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer ☪
- 17.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☪ ☪
- 17.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau ☪

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 18.

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter  
[www.evangelisch-kempton.de](http://www.evangelisch-kempton.de)



# Gottesdienste im Januar 2024

## Montag, 1. Januar (Neujahr)

17.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Pfirsch  
und Pfr. T. Sonnemeyer  
Zentraler Neujahrsgottesdienst mit Segnung

## Samstag, 6. Januar (Epiphania)

10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaiman  
17.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Prädikant H. Brunner

## Sonntag, 7. Januar (1. Sonntag nach Epiphania)

9.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Vikar P. Keyser ☞  
10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk  
parallel Kindergottesdienst ✿  
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. M. Soulaiman ☞  
10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☞  
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Prädikant H. Brunner ☞  
18.00 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk

## Mittwoch, 10. Januar

19.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

## Sonntag, 14. Januar (2. Sonntag nach Epiphania)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. i.R. G. Solbach  
9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞  
parallel Kindergottesdienst ✿  
mit Pfrin. G. Schludermann & Team  
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau  
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist  
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum)  
Pfr. T. Sonnemeyer und Pfr. M. Weinreich  
18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. Dr. W. Thumser ☞

## Samstag, 20. Januar

11.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfr. H. Babucke  
Mini-Gottesdienst ✿  
16.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Pfr. H. Lauterbach ☞  
17.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfr. H. Lauterbach ☞

## Sonntag, 21. Januar (3. Sonntag nach Epiphania)

9.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus)  
Pfr. H. Babucke ☞ ☞ ☞  
9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. M. Weinreich ☞  
9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann  
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach  
10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke ☞  
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk  
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum)  
Pfr. M. Weinreich ☞  
11.30 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach,  
Pfrin. J. Cleve & Team Mini-Gottesdienst  
zur Kirche kunterbunt ✿  
18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk  
19.00 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. M. Weinreich & Team  
Ökumen. Gottesdienst zur Gebetswoche  
für die Einheit der Christen

## Sonntag, 28. Januar (Letzter Sonntag nach Epiphania)

9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer  
10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Konfi-Team,  
Vikar J. Hammerbacher & Pfrin. A. Krakau  
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand\*innen  
10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞  
10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum)  
Pfr. T. Sonnemeyer  
18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞ ☞

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 18.  
Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter  
[www.evangelisch-kempten.de](http://www.evangelisch-kempten.de)





# Gottesdienste im Februar 2024

## Samstag, 3. Februar

- 16.00 Uhr HEISING (Kath. Kirche) Pfrin. A. Krakau ☞
- 17.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfrin. A. Krakau ☞

## Sonntag, 4. Februar (Sexagesimae)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Vikar P. Keyser ☞
- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Prädikant S. Sörgel ☞
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfrin. G. Schludermann,  
Pfr. V. Schludermann, Konfirmand\*innen  
Gottesdienst für Groß und Klein
- 10.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk ☞  
parallel Kindergottesdienst ☼
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfrin. A. Krakau ✝
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Vikar P. Keyser ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer & Team ☞  
Gottesdienst One4all ☼
- 10.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Kath. Pfarrheim) Team  
Ökumen. Kinderkirche ☼
- 18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. H. Babucke & Team  
Konfi-Jugendgottesdienst

## Sonntag, 11. Februar (Estomihi)

- 9.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfr. J. Cleve ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Vikar J. Hammerbacher
- 10.15 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve ☞
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfrin. S. von Kleist ☞
- 11.30 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. J. Cleve & Team  
Mini-Gottesdienst
- 17.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfrin. S. von Kleist  
Abendgottesdienst

## Mittwoch, 14. Februar (Aschermittwoch / Valentinstag)

- 19.00 Uhr ÜBERBACH Team Ökumen. Taizé-Gebet

## Freitag, 16. Februar

- 18.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Festhalle) Pfrin. A. Krakau &  
Team Ökumen. Valentinsgottesdienst

## Samstag, 17. Februar

- 11.00 Uhr BUCHENBERG (Gemeindehaus) Pfr. H. Babucke  
Mini-Gottesdienst ☼
- 16.00 Uhr BÖRWANG (Klosterkirche) Pfr. H. Lauterbach
- 17.30 Uhr DIETMANNSTRIED (Evang. Gemeindezentrum)  
Pfr. H. Lauterbach ☞

## Sonntag, 18. Februar (Invokavit)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Pfr. T. Sonnemeyer
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Pfr. V. Schludermann ☞
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. S. Strunk
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum)  
Pfr. T. Sonnemeyer
- 18.00 Uhr ALTUSRIED (Magnuskapelle) Pfr. S. Strunk ✝
- 18.00 Uhr JOHANNESKIRCHE Pfr. T. Sonnemeyer ☞

## Samstag, 24. Februar

- 18.30 Uhr BUCHENBERG (Kath. Pfarrheim) Pfrin. J. Cleve  
Ökumenische Nacht der Lichter

## Sonntag, 25. Februar (Reminiszerer)

- 9.00 Uhr OY (Johanneskapelle) Prädikant S. Sörgel
- 9.30 Uhr MATTHÄUSKIRCHE Lektor K.-J. Bandmann
- 10.00 Uhr ST.-MANG-KIRCHE Pfr. H. Lauterbach
- 10.15 Uhr MARKUSKIRCHE Pfr. i.R. Th. Öder ✝
- 10.15 Uhr ST. FRANZISKUS (Feichtmayrstraße 3, Kempten)  
Pfrin. J. Cleve & Team  
Ökumenischer Gottesdienst
- 10.30 Uhr CHRISTUSKIRCHE (Gemeindezentrum)  
Prädikant S. Sörgel

Adressen unserer Gottesdienstorte auf Seite 18.  
Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter  
[www.evangelisch-kempten.de](http://www.evangelisch-kempten.de)

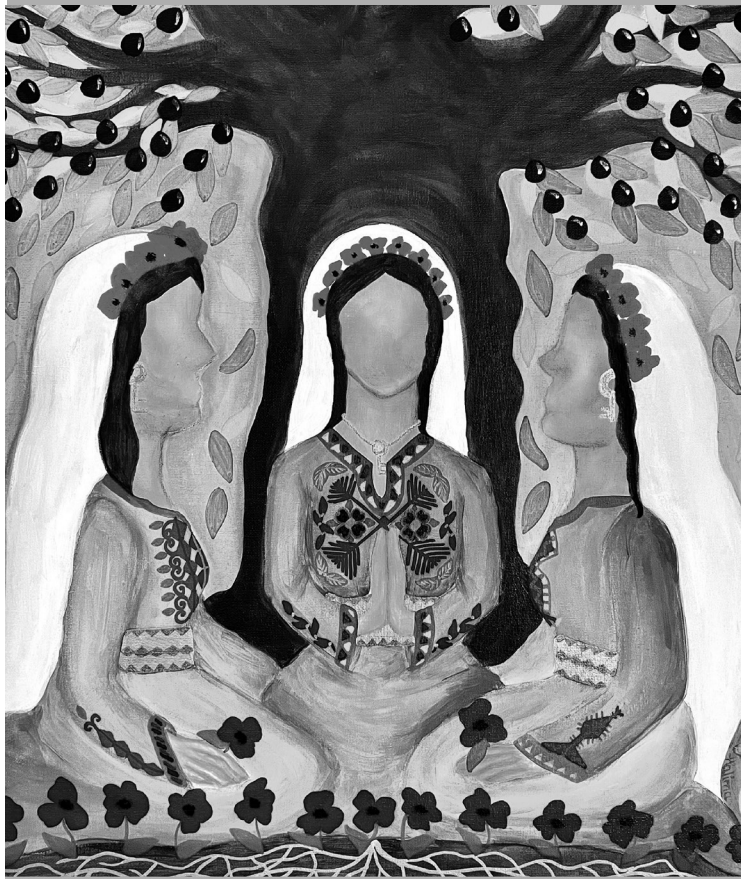


# Weltgebetstag



## Palästina

### 1. März 2024



## ...durch das Band des Friedens

**WELTGEBETSTAG 2024 AUS PALÄSTINA**  
Ökumenische Gottesdienste am Freitag, 1. März 2024  
jeweils mit anssl. Essen und Informationen zum Land

15.00 Uhr	OY (Johanneskapelle)
18.00 Uhr	BÖRWANG (Klosterkirche)
18.00 Uhr	KEMPTEN MARIÄ HIMMELFAHRT
19.00 Uhr	DIETMANNSRIED (Kath. Pfarrheim)
19.00 Uhr	KEMPTEN JOHANNESKIRCHE
19.00 Uhr	KEMPTEN MARKUSKIRCHE
19.00 Uhr	KEMPTEN-LENZFRIED (St. Magnus)
19.00 Uhr	KEMPTEN ST.-MANG-KIRCHE
19.00 Uhr	SULZBERG (Kath. Pfarrheim St. Elisabeth)
19.30 Uhr	BUCHENBERG (Evang. Gemeindezentrum)
19.30 Uhr	LAUBEN (Kath. Pfarrzentrum)

## UNSERE GOTTESDIENST-ORTE

- CHRISTUSKIRCHE: Magnusstraße 33, 87437 Kempten
- JOHANNESKIRCHE: Braut- und Bahrweg 1, 87435 Kempten
- KECK-KAPELLE: Kaufbeurer Straße 63a (Ecke Berliner Platz), 87437 Kempten
- MARKUSKIRCHE: Bussardweg 1, 87439 Kempten
- MATTHÄUSKIRCHE: Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
- ST.-MANG-KIRCHE: St.-Mang-Platz 4, 87435 Kempten
- ALTUSRIED: Magnuskapelle, Kemptener Straße 38, 87452 Altusried
- BÖRWANG: Ehemalige Klosterkirche Mater Salvatoris, Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang
- BUCHENBERG: Evang. Gemeindehaus, Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg
- DIETMANNSRIED: Evang. Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried
- HEISING: Kath. Kirche St. Wendelin, Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising
- OY: Johanneskapelle, Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy
- ÜBERBACH: Kath. Kirche Johannes der Täufer, Kirchweg 6, 87463 Dietmannsried-Überbach



Veranstalter: ACK Kempten

**ACK** Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Deutschland

## Ökumenisches FRIEDENSGBET

an der Friedensglocke auf dem St.-Mang-Platz

Jeden Freitag um 18 Uhr

# Altenheime Dezember 2023 bis Februar 2024

## PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

So, 24.12.23 14.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman Heiligabend

Do, 25.01.24 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 22.02.24 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

## SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

So, 24.12.23 16.15 Uhr Pfrin. M. Soulaiman Heiligabend

Fr, 19.01.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 16.02.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

## TAGESPFLEGE SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Brennergasse 12, 87435 Kempten

Fr, 15.12.23 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 19.01.24 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Fr, 16.02.24 14.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

## WILHELM – LÖHE – HAUS

Freudental 7–9, 87435 Kempten

Mi, 13.12.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 21.12.23 15.45 Uhr C. Engelhaupt, F. Ballek-Konz  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

So, 24.12.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman Heiligabend

Mi, 10.01.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 25.01.24 15.45 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 07.02.24 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 22.02.24 15.30 Uhr F. Ballek-Konz, C. Engelhaupt  
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

## MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

Do, 07.12.23 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

Do, 11.01.24 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

Do, 08.02.24 10.00 Uhr Pfr. Vitus Schludermann

## SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

So, 24.12.23 10.00 Uhr Pfr. J. Cleve Heiligabend

So, 31.12.23 10.00 Uhr Pfr. J. Cleve Silvester

Sa, 20.01.24 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Sa, 24.02.24 16.00 Uhr Pfrin. J. Cleve

## ALTUSRIED – ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

So, 24.12.23 10.30 Uhr Pfr. S. Strunk Heiligabend

## DURACH – SENIORENZENTRUM

Am Leitenacker 9, 87471 Durach

Di, 12.12.23 14.45 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer

## DIETMANNSRIED – ALLGÄU STIFT SENIORENZENTRUM

Kirchplatz 6, 87463 Dietmannsried

Fr, 29.12.23 15.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Termine im Januar und Februar: siehe Aushänge

## HALDENWANG – BETREUTES WOHNEN / TAGESPFLEGE

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Do, 21.12.23 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Do, 11.01.24 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

Do, 08.02.24 10.00 Uhr Pfrin. A. Krakau

**Alle Termine unter Vorbehalt.**

**Aktuelle Informationen** entnehmen Sie bitte den Aushängen und Bekanntmachungen in den Heimen.

# Unterwegs im Auftrag des Herrn

„Krew Chrystusa przelanie dla ciebie“ – obwohl ich kein Polnisch kann, wusste ich sofort, was gemeint war. Eine freundliche Frau lächelte mir zu, sprach diese Worte und goss einen Schluck Wein in einen kleinen Becher. Das Abendmahl braucht keine Übersetzung, um zu wirken. Für mich war dieser Moment der Inbegriff der Vollversammlung des lutherischen Weltbundes in Krakau.

Als Mitglied des Ökumene-Fachausschusses der Bayerischen Kirche durfte ich an diesem internationalen Treffen teilnehmen. Es findet nur alle sieben Jahre statt und ist deshalb etwas ganz Besonderes. Das letzte Treffen war in Namibia, damals war ich Jugenddelegierter. Rückblickend muss ich immer wieder feststellen, wie dankbar ich für all die Erfahrungen bin, die ich damals machen durfte. Es sind viele Freundschaften entstanden, die Themen der Versammlung haben mich beschäftigt und ich habe ein Gefühl dafür bekommen, wie global unsere Religion ist.

Ich bin vorfreudig zum Treffen nach Krakau angereist und sollte nicht enttäuscht werden: Als ich aus dem Bus ausgestiegen bin, stand ich vor dem Veranstaltungsort, einem riesigen Kongresszentrum direkt an der Weichsel. In dem modernen Gebäude gab es ein großes Foyer und zwei Konzertsäle, die zu einem Gottesdienstraum und einem Raum für Plenarsitzungen umfunktioniert wurden. Rund 1000 Menschen aus aller Herren Länder sind angereist. In unterschiedlichen Sprachen und aus unterschiedlichen Ländern haben wir gemeinsam unseren Glauben reflektiert und gefeiert.

Es war für mich wie ein großes Familientreffen: Ich habe Felix aus Nigeria wiedergetroffen, den ich schon in seiner Heimat besuchen konnte. Eine Pfarrerin aus Kolumbien brachte mir ein Geschenk aus ihrer Heimat mit, weil wir die letzten Jahre Kontakt gehalten haben und sie sich darüber gefreut hat. Beim Gottesdienst haben wir auf Isländisch gesungen, die Lesung auf Italienisch gehört und die Band hat lateinamerikanische Rhythmen gespielt. Sonntags sind wir alle in Gottesdienste der Region gefahren. Ich habe mich einfach in einen Bus gesetzt und überraschen lassen, mit wem ich feiern darf. Das hat sich gelohnt: Ich war in der Slowakischen Lutherischen Kirche und habe einen wunderbaren Gottesdienst, gastfreundliche Menschen und beeindruckende Holzkirchen erlebt.

## Boten der Gerechtigkeit, des Friedens, der Versöhnung

Es gab in den fünf Tagen locker leichte Momente voll Freude, aber auch eindrückliche, ernste Stunden. Die Vollversammlung hat das Vernichtungslager in Auschwitz-Birkenau besucht und dort gebetet. In seiner Botschaft unterstrich der 1947 gegründete Weltbund, dass sich das Böse von Auschwitz nie wieder-



Wie ein riesiges Familientreffen: Eindrücke der Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes im polnischen Krakau, an der Pfarrer Tim Sonnemeyer teilnahm.

holen dürfe: „Unser Glaube ruft uns dazu auf, Boten der Gerechtigkeit, des Friedens und der Versöhnung zu sein und denen zur Seite zu stehen, die am verletzlichsten sind.“

Es tat gut – mit Blick auf die heimatlichen Austrittszahlen – wieder einmal festzustellen, wie lebendig die lutherischen Kirchen dieser Welt sind. Es hat aber auch geschmerzt zu hören, wo überall Unrecht herrscht oder Benachteiligung ausgehalten wird. Wir sind alle verbunden durch Christus und uns darf nicht nur der eigene Alltag interessieren.

Am Ende haben wir noch einmal Gottesdienst gemeinsam gefeiert, mit Abendmahl. Statt Hostien wurde Gebäck aus aller Welt gereicht: Tortillas, Reiskuchen, Injera, Pita und Brot. Den kleinen Abendmahlskelch in den die polnische Pfarrerin den Wein gegossen hat, gab es am Ende als Geschenk mit nach Hause. Er erinnert mich daran, wie gut es tut, dass wir einander haben, aber wie sehr wir einander auch brauchen.

**Tim Sonnemeyer**

# Da ist was los

Auch in der evangelischen Jugend in Kempten neigt sich das Jahr dem Ende zu und viele Veranstaltungen liegen hinter uns. Im Dezember ist es bei uns ruhig – bei viel Trubel rund um das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel finden überall viele Aktionen statt und auch die Jugendlichen spürten von Termin zu Termin.

Auch im nächsten Jahr stehen wieder viele Aktionen, Freizeiten und Gottesdienste in der Evangelischen Jugend an. Wir freuen uns auf alles, was kommt und auf jeden und jede, die wir dabei begrüßen dürfen. Seht selbst was stattgefunden hat und was kommen wird.

## RÜCKBLICK – Was wir erlebt haben...

Nachkonfircamp bei WDL am Starnberger See (21. bis 24. September), Kirchenkreistag in Memmingen (30. September), Ökumenischer Jugendgottesdienst (8. Oktober), Grundkurs (27. Oktober bis 1. November), Erste-Hilfe-Kurs (2. November), Konfi-Jugendgottesdienst (8. November), Herbstkonvent (10. bis 12. November) und die Spielefreizeit für Jugendliche (24. bis 26. November).

Wenn ihr Lust habt noch mehr Eindrücke von den Aktionen zu haben, dann schaut gerne mal auf unserer Homepage vorbei und auf die Galerie, da gibt es ganz viele Fotos.

Veronica Gruber



## TERMINE DER EJ im Winter 2023/2024

- **Kemptenweite Evang. Jugendgruppe** – alle zwei Wochen am Freitag im Jugendwerk Kempten: 1. und 15. Dezember 2023, 12. und 26. Januar, 9. Februar 2024
- **Worship Eve** am 8. Dezember
- **Adventsfeier im Jugendwerk** am 9. Dezember, 18.00 Uhr (Anmeldung bis 4. Dezember!)
- **Holy Night in der Johanneskirche** am 24. Dezember, 24.00 Uhr
- **Lasertag** am 13. Januar 2024
- **Kirchenkreiskonferenz** 19. bis 21. Januar 2024
- **Rodeln** am 3. Februar 2024
- **Kemptener Konfi Camp** bei WDL – 22. bis 25. Februar 2024


### Kontakt, Infos, Anmeldung:


Dekanatsjugendreferentin  
Veronica Gruber

Evang. Jugendwerk Kempten  
Mehlstraße 2, 87435 Kempten  
Telefon: 0151 17605101  
Mail: [veronica.gruber@ej-allgaeu.de](mailto:veronica.gruber@ej-allgaeu.de)

Anmeldung per Flyer oder über  
[www.evangelische-terme.de](http://www.evangelische-terme.de)

### Aktuelles findet ihr hier:

 [www.ej-allgaeu.de](http://www.ej-allgaeu.de)

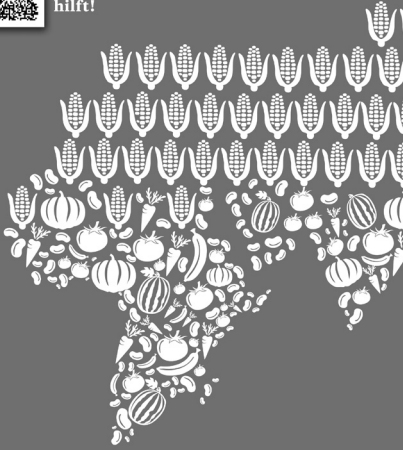
 [ej\\_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu





Ihre  
Spende  
hilft!



Hunger und Mangelernährung lassen sich nur mit einem weltweit veränderten Ernährungssystem überwinden. Deshalb unterstützen die Partner von „Brot für die Welt“ Kleinbauernfamilien mit traditionellem Saatgut und Sortenvielfalt, um in Zukunft widerstandsfähig zu sein.

Mehr Informationen unter [brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung](http://brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung)



**Dinner for one.**



**Dinner for all.**

Teilen Sie Ihre Freude über das neue Jahr und spenden Sie Saatgut. Denn wer sich selbst versorgen kann, führt ein Leben in Würde.  
[brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung](http://brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

# Terminplan St.-Mang-Kirche

## DEZEMBER 2023

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der St.-Mang-Kirche 10.30 Uhr Ökumenische Kinderkirche Dietmannsried im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche
Donnerstag, 7. Dezember	14.30 Uhr Adventsfeier der Gemeinde im Grünen im Evang. Gemeindezentrum in Dietmannsried 18.30 Uhr Sternschnupfern im Advent in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13)
Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)	10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche mit anschließendem Empfang und Dank an die Spenderinnen und Spender
Donnerstag, 14. Dezember	18.30 Uhr Sternschnupfern im Advent in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13),
Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)	16.00 Uhr Kinderkonzert in der St.-Mang-Kirche: Weihnachtsoratorium für Kinder (siehe Seite 13) <i>Eintritt frei</i> 19.00 Uhr Konzert J. S. Bach, Weihnachtsoratorium I-III in der St.-Mang-Kirche - <i>Tickets <a href="http://www.ticket-regional.de">www.ticket-regional.de</a></i>
Donnerstag, 21. Dezember	18.30 Uhr Sternschnupfern im Advent in der St.-Mang-Kirche (siehe Seite 13)
Heiligabend, 24. Dezember	Alle Weihnachtsgottesdienste finden Sie im Überblick auf Seite 15!
Montag, 25. Dezember	10.00 Uhr Festgottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag in der St.-Mang-Kirche, mit dem Posaunenchor
Dienstag, 26. Dezember	10.00 Uhr Kantatengottesdienst zum 2. Weihnachtsfeiertag in der St.-Mang-Kirche
Freitag, 29. Dezember	14.00 Uhr Abschlussgottesdienst des bundesweiten Sternsinger-Auftaktes in der St.-Mang-Kirche
Samstag, 31. Dezember (Silvester)	15.00 Uhr Ökumenischer Jahresschluss in Dietmannsried in der Kath. Pfarrkirche Dietmannsried 17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in der St.-Mang-Kirche mit dem Posaunenchor der St.-Mang-Kirche 22.30 Uhr Konzert in der Silvesternacht (siehe Seite 13) in der St.-Mang-Kirche

# Terminplan St.-Mang-Kirche

1. KORINTHER 16,14

# » Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. «

## JAHRESLOSUNG 2024

### JANUAR 2024

Montag, 1. Januar	17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Angebot der Segnung in der St.-Mang-Kirche
Samstag, 6. Januar	10.00 Uhr Epiphaniastag-Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche
Sonntag, 21. Januar	11.30 Uhr Mini-Gottesdienst in der St.-Mang-Kirche, anschließend Kirche Kunterbunt (siehe rechte Seite)
Montag, 22. Januar	19.00 Uhr Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst zur Bibelwoche in Christi Himmelfahrt (Freudental 10a, Kempten)
Dienstag, 23. Januar	19.30 Uhr Bibelabend zur Ökumen. Bibelwoche mit Pfarrer Hartmut Lauterbach und Vikar Jonas Hammerbacher in Christi Himmelfahrt (Freudental 10a, Kempten)
Mittwoch, 24. Januar	19.30 Uhr Bibelabend zur Ökumen. Bibelwoche mit Pfarrer Thomas Rauch (St. Lorenz) in Christi Himmelfahrt (Freudental 10a, Kempten))
Donnerstag, 25. Januar	19.30 Uhr Bibelabend zur Ökumen. Bibelwoche mit Pfarrverweser Christoph Lichdi (Altkath. Kirche) in Maria von Magdala (Lindauer Str. 3, Kempten)
Sonntag, 28. Januar	10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in der St.-Mang-Kirche

### FEBRUAR 2024

Sonntag, 4. Februar	10.30 Uhr Ökumenische Kinderkirche Dietmannsried im Kath. Pfarrheim
Freitag, 16. Februar	18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag in der Festhalle Dietmannsried

**Alle Termine unter Vorbehalt.**

Aktuelle Informationen unter  
[www.evangelisch-kempten.de/st-mang-kirche](http://www.evangelisch-kempten.de/st-mang-kirche)



### » ANGEBOTE FÜR KINDER UND FAMILIEN «



#### KIRCHE KUNTERBUNT „Gesucht & gefunden“

Kreativer Tag für die ganze Familie  
Sonntag, 21. Januar 2024,  
rund um die St.-Mang-Kirche  
Start: 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst,  
anschl. Essen und Workshops  
Ende: ca. 15.00 Uhr

Für 0- bis 13-Jährige mit Mama,  
Papa, Oma, Opa Tante, Onkel, ...

Eine gemeinsame Veranstaltung der  
St.-Mang-Kirche und der Johannes-  
kirche Kempten.

Online-Anmeldung bis  
Montag, 15. Januar:  
[www.evangelische-  
termine.de/d-6686536](http://www.evangelische-termine.de/d-6686536)



#### MINI-GOTTESDIENSTE Betten, singen und Geschichten hören mit den Kleinsten

Sonntags um 11.30 Uhr  
in der St.-Mang-Kirche  
mit Ehepaar Lauterbach und  
Vikar Jonas Hammerbacher

3. Dezember 2023 (1. Advent),  
21. Januar 2024 Kirche kunterbunt

#### ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE Dietmannsried

[www.evangelisch-kempten.de/Kiki](http://www.evangelisch-kempten.de/Kiki)

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent),  
10.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Heiligabend, 24. Dez., 15.00 Uhr,  
Kath. Pfarrkirche, Kinderkirchen-  
weihnacht mit Krippenspiel

Sonntag, 4. Februar, 10.30 Uhr,  
Kath. Pfarrheim

# Regelmäßige Veranstaltungen

## IM GEMEINDEHAUS DER ST.-MANG-KIRCHE (REICHSSTR. 1)

### Kirchenvorstands-Sitzungen

Dienstag um 19.00 Uhr  
12. Dezember 2023,  
16. Januar und 20. Februar 2024

### Posaunenchor der St.-Mang-Kirche

Probe jeden Mittwoch  
(außer in den Ferien), 20.00 Uhr  
Leitung: KMD Frank Müller,  
Mail: kmd-mueller@web.de

### Kantorei der St.-Mang-Kirche

Probe jeden Donnerstag  
(außer in den Ferien), 19.30 Uhr  
Leitung: KMD Frank Müller  
Mail: kmd-mueller@web.de

### Kemptener Kinderkantorei

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien)  
von 16.30 bis 17.30 Uhr  
Leitung: Kristof Büsing  
Mail: kinderkantorei-kempten@gmx.de

### SeniorengGeburtstag

(gemeinsam mit der Matthäuskirche)  
Mittwoch um 14.30 Uhr  
31. Jan.: Gemeindehaus St.-Mang-Kirche  
28. Febr.: Gemeindesaal Matthäuskirche  
(Hochbrunnenweg 2, Kempten)

### Seniorenachmittag

Mittwochs um 14.30 Uhr  
Leitung: Brigitte Brutscher, Friederike  
Ballek-Konz und Berta Zimmermann  
13. Dezember 2023,  
10. Januar und 14. Februar 2024

## GEMEINDE IM GRÜNEN

### IM EVANG. GEMEINDEZENTRUM DIETMANNSTRIED (KRUGZELLER STR. 1)

### Nachmittag der Begegnung

Donnerstag um 14.30 Uhr  
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau  
14. Dezember 2023 (Adventsfeier!),  
11. Januar und 8. Februar 2024

### Bibelgesprächskreis

Donnerstag um 14.30 Uhr  
Leitung: Pfarrerin Andrea Krakau  
25. Januar und 22. Februar 2024

## Ökumenische Kinderkirche in Dietmannsried

Sonntag um 10.30 Uhr  
[www.evangelisch-kempten.de/Kiki](http://www.evangelisch-kempten.de/Kiki)

3. Dezember 2023 (1. Advent),  
Evang. Gemeindezentrum  
4. Februar 2024, im Kath. Pfarrheim

## KATH. KIRCHE IN ÜBERBACH

### Ökumenisches Taizé-Gebet

Jeden zweiten Mittwoch im Monat,  
19.00 Uhr (in der Winterzeit):  
13. Dezember 2023,  
10. Januar und 14. Februar 2024

### Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen auf Aushängen und unter  
[www.evangelisch-kempten.de/st-mang-kirche](http://www.evangelisch-kempten.de/st-mang-kirche)



Beim „Tag der Senioren“ am 14. Oktober im Altstadthaus war auch die Ökumenische Altenheim-Seelsorge mit einem Stand vertreten: Pfarrerin Maria Soulaïman (hier im Bild) und ihre Kollegin Ursula Liebmann-Brack.



# Aus den Kirchenbüchern



## \* Taufen

Namen nur in der Druckausgabe



## » Trauungen

Namen nur in der Druckausgabe



## + Beerdigungen

Namen nur in der Druckausgabe

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese Drei.  
Die Liebe aber ist die größte unter ihnen!*

1. Korinther 13,13

# Gemeinsam unterwegs

## ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE DIETMANNSRIED

„Mit Jesus unterwegs“ sind die Kinder und ihre Eltern der Ökumenischen Kinderkirche Dietmannsried im Jahr 2023.



Mit einem Reisepass ausgestattet kamen die Kinder in die Kinderkirche und begegneten zusammen mit Jesus dem blinden Bartimäus und dem ausgegrenzten Zachäus. Bei der Kinderkirche auf'm Berg am Probstrieder Hörnle am 24. September erlebten die Kinder, wie Jesus die Geschichte vom verlorenen Schaf erzählt. Sie lernten Jesus in der Ostergeschichte kennen und wurden von ihm durch ihre Eltern gesegnet. Bei einem mit allen Dietmannsrieder Kinderkirchen gemeinsam gestalteten Berggottesdienst bewunderten sie die wunderbare Schöpfung, die Gott uns zur Verfügung stellt.

Mit viel Begeisterung waren die Kinder dabei und haben gesungen, gebastelt und gebetet. Die Eltern konnten sich nach der Kinderkirche bei einem kleinen Kirchenkaffee oder selbst mitgebrachten Picknick austauschen.

Am Ende des Jahres wird nun wieder fleißig geprobt und ein Krippenspiel für den Weihnachtsgottesdienst eingeübt, damit wir auch an Heiligabend Jesus in der Krippe begegnen.

Wir bedanken uns bei allen Kindern, Eltern und Unterstützern, die die Kinderkirche so einzigartig mitgestalten und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, vielleicht auch mit ein paar neuen Gesichtern!

### Das Team der Kinderkirche

Andrea, Barbara, Julia, Steffi, Tanja, Theresa, Victoria

## KONFIKURS 2023/24

Jugendliche aus dem Stadtbereich und aus der Gemeinde im Grünen sind jetzt gemeinsam unterwegs zur Konfirmation.



Bislang gab es zwei parallele Konfikurse und Konfirmationen: Für die Jugendlichen aus dem Stadtbereich mit Pfarrer Hartmut Lauterbach und für die Jugendlichen aus der „Gemeinde im Grünen“ mit Pfarrerin Andrea Krakau.

Seit September sind nun beide Kurse zusammengelegt und insgesamt 25 Jugendliche aus der Stadt und den Außenorten treffen sich regelmäßig an Freitagnachmittagen und Konfi-Samstagen im Gemeindehaus in Kempten. Begleitet werden sie dabei von 13 jugendlichen Teamer\*innen sowie von Pfarrerin Andrea Krakau und Vikar Jonas Hammerbacher.

Zum Auftakt gab es Anfang Oktober die Konfi-Übernachtung in Kempten, bei der die Jugendlichen auch die versteckten Winkel ihrer Konfirmationskirche entdecken konnten – einige schliefen sogar in der Kirche. Es gab reichlich Zeit für das gegenseitige Kennenlernen, für Spiele, Pizza und mehr. Auf dem Programm stehen unter anderem noch die Mithilfe bei verschiedenen Veranstaltungen wie den Kinderbibeltagen in Kempten und Dietmannsried oder beim Sternschnupperrn, Jugendgottesdienste und schließlich das gemeinsame Konfi Camp mit allen Konfis der Kemptener Gemeinden Ende Februar am Starnberger See.

Die Konfirmation wird dann am Palmsonntag, 24. März 2024, um 10.00 Uhr in der St.-Mang-Kirche stattfinden.

Andrea Krakau

# Allgemein wichtige Adressen

## DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de  
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten  
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

## DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59  
Mail: Dekanat.Kempten@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,  
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

## SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkay, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-52 oder Tel.: 08341 9723871  
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

## ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Michaela Kugler, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 25386-54, Mail: michaela.kugler@elkb.de

## EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber  
Mehlstraße 2, 87435 Kempten, Tel.: 0151 17605101,  
Mail: info@ej-kempten.de, www.ej-kempten.de

## EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de  
Religionspädagogin Sabine Hammerbacher  
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten, Tel.: 0831 25386-25  
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de  
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,  
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr  
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

## GEMEINDEN / PFARRÄMTER

www.evangelisch-kempten.de

## PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Magnusstraße 33, 87437 Kempten  
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181  
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Di u. Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr  
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG  
2. Pfarrstelle: Pfr. Tim Sonnemeyer,  
Tel.: 08361 9257990, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de

## PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve,  
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten,  
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002  
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr  
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

## JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Eschacher Str. 31, 87474 Buchenberg,  
Tel.: 08378 1497001; Mail: Hartmut.Babucke@elkb.de  
Vikar Paul Keyser, Kirchstraße 6, 87629 Füssen  
Tel.: 08362 8800462, Mail: paul.keyser@elkb.de

## PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten  
Tel.: 0831 93649, Fax: 0831 5902919  
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Di u. Do 10.00–12.00 Uhr, Fr 10.00–11.00 Uhr  
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

## MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried  
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de

## PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann  
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten;  
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338;  
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr,  
ab Januar 2024: siehe Pfarramt St.-Mang-Kirche  
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

## PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten,  
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26,  
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de  
Bürozeiten: Mo bis Fr 8.30–12.00 Uhr,  
Mo und Do 14.00–16.00 Uhr  
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV  
Pfr. Hartmut Lauterbach,  
Mail: hartmut.lauterbach@elkb.de  
Vikar Jonas Hammerbacher,  
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de

## ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

(Dietmannsried, Haldenwang, Lauben)  
Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 0831 57008150  
Mail: andrea.krakau@elkb.de

## KIRCHENMUSIK / DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Mail: frank.mueller@elkb.de  
Tel.: 0831 25386-21 (Pfarramt der St.-Mang-Kirche)

## KIRCHNER ST.-MANG-KIRCHE

Mike Uhlig, Tel.: 0152 34196787  
Mail: Mike.Uhlig@elkb.de

## ARCHIV/BIBLIOTHEK ST.-MANG-KIRCHE

Karin Schaber, Tel.: 0831 52259-31 (spätnachmittags)  
Mail: bibliothek-stmangkirche@elkb.de

## SONDERSEELSORGE

### SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130  
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

### KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 530 3399

### SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846  
Mail: jutta.schroeppl@bkh-kempten.de

### SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141  
Mail: annegret.pfirsch@jv.bayern.de

### HOCHSCHULSEELSORGE KEMPTEN

Stelle ist momentan vakant

## EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

### JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

### ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

### KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Kempten, Tel.: 0831 97554 / 0831 9601234

### KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

### HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

## INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

## KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

## KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten-Leubas, Tel.: 0831 5706860

## KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

## INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

## KINDERHAUS KLECKS (KITA)

Rottachstraße 17, Kempten, Tel.: 0831 25257336

## INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE UND -KRIPPE KIESELSTEIN

Auf der Ludwigshöhe 2, Kempten, Tel.: 0831 99593230

## SOZIALE EINRICHTUNGEN

### DIAKONISCHES WERK

Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten  
Tel.: 0831 54059-101, www.diakonie-kempten.de  
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

### KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-310

### KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Kempten, Tel.: 0831 54059-311

### DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 10, Kempten, Tel.: 0831 54059-320

### FLEXIBLE JUGENDHILFE

St.-Mang-Platz 6, Kempten, Tel.: 0831 54059-400

### SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Großer Kornhausplatz 3, Kempten, Tel.: 0831 54059-331  
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr (Termine n. Vereinb.)

### ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Kempten, Tel.: 0831 57538571

### STADTTEILBÜROS

St. Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700  
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

## PFLEGE / BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

### SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Kempten, Tel.: 0831 54059-201

### EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 25384-510

### TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel.: 0831 9604080  
Haldenwang: Beim Wiedebauer 9, Tel.: 08374 586588

### SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, Haldenwang, Tel.: 08374 586588

### WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 9, Kempten, Tel.: 0831 253840

## TELEFONSEELSORGE

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222



O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,  
dass ich Liebe übe, wo man sich hasst,  
dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt,  
dass ich verbinde, wo Streit ist,  
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum herrscht,  
dass ich den Glauben bringe, wo Zweifel drückt,  
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält,  
dass ich ein Licht anzünde, wo Finsternis regiert,  
dass ich Freude mache, wo der Kummer wohnt.

Ach Herr, lass du mich trachten:

nicht dass ich getröstet werde, sondern dass ich tröste;  
nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe;  
nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe.

Denn wer da hingibt, der empfängt;  
wer sich selbst vergisst, der findet;  
wer verzeiht, dem wird verziehen;  
und wer stirbt, erwacht zum ewigen Leben.

Amen.

*Evangelisches Gesangbuch Nr. 720*